Gesetz-Sammlung

für die

Königlichen Preußischen Staaten.

1839.



Enthält

die Verordnungen vom 5. Januar bis zum 11. Dezember 1839., nebst 17 Verordnungen aus den Jahren 1835., 1837. und 1838.

(Von Nr. 1952. bis Nr. 2064.)

Nr. 1. bis incl. 27.

Berlin,

zu haben im vereinigten Gesetz-Sammlungs-Debits- und Zeitungs-Komtoir.


Staatsbibliothek
Krakau




Biblioteka Jagiellońska
1002365959

Chronologische Übersicht
der
in der Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten
vom Jahre 1839.
enthaltenen Verordnungen.

Datum des Gesetzes ꝛc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1835.	1839.				
28. Novbr.	27. Juli.	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Verleihung einer Virilstimme im ersten Stande der Provinzialstände der Kur- und Neumark Brandenburg und des Markgrafthums Niederlausitz an den Grafen von Solms-Sonnenwalde.	18.	2028.	221.
1837.					
10. Septbr.	5. Novbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, die Fortschaffung der schädlichen Fischwehre in der Havel und Spree betreffend.	24.	2054.	327.
4. Oktbr.	2. März.	Genehmigungs-Urkunde der in dem Protokoll der Rhein-Schifffahrts-Central-Kommission vom 1. August 1837. enthaltenen fünf neuen Supplementar-Artikel zur Rheinschifffahrtsakte vom 31. März 1831.	5.	1973.	68.
1838.					
11. April.	22. Januar.	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Einführung der Wegegeld-Hebung auf den Bezirksstraßen des linken Rheinufers.	2.	1959.	17.
30. Juli.	22. —	Allgemeine Münzkonvention der zum Zoll- und Handelsvereine verbundenen Staaten.	2.	1960.	18-24.
24. Oktbr.	5. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend den Verlust des Gnadengehalts der Militair-Invaliden.	1.	1952.	1.
3. Novbr.	9. Februar.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Deklaration der Urkunde vom 1. Februar 1833. über die Stiftung eines Verdienst-Ehrenzeichens für Rettung aus Gefahr.	3.	1963.	29.
14. —	5. Januar.	Allerhöchste Kabinetsorder, die Abtretung des Eigenthums an Grund und Boden zu bergbaulichen Zwecken im Bergamts-Bezirke Siegen betreffend.	1.	1953.	2.
17. —	5. —	Allerhöchste Kabinetsorder, durch welche des Königs Majestät der Stadt Reisen, im Großherzogthume Posen, die revidirte Städteordnung vom 17. März 1831. zu verleihen geruht haben.	1.	1954.	3.
20. —	5. —	Verordnung, betreffend die Ergänzung und Erweiterung des §. 4. der Städteordnung vom 19. November 1808. hinsichtlich des städtischen Gemeindebezirks.	1.	1955.	3.
20. —	4. April.	Ministerial-Erklärung, die Erneuerung der Durchmarsch- und Etappen-Konvention zwischen Preußen und dem Großherzogthume Hessen betreffend.	7.	1981.	85.

Datum des Gesetzes rc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1838.	1839.				
5. Dezbr.	23. März.	Tarif, nach welchem das Pflastergeld in der Stadt Borken, Regierungs-Bezirks Münster, zu erheben ist.	6.	1976. (Anl.)	74-76.
12. —	5. Januar.	Reglement, die Einrichtung des Sparkassenwesens betreffend.	1.	1956.	5-14.
17. —	5. —	Allerhöchste Kabinetsorder, die Übertragung der obersten Leitung der Verwaltung der Justiz-Angelegenheiten für die Rheinprovinz an den Staats- und Justizminister Mühler betreffend.	1.	1957. (mit Anl.)	15.
22. —	22. —	Allerhöchste Kabinetsorder, die anderweite Feststellung der Kompetenzverhältnisse zwischen dem Ober-Appellationssenate und den übrigen Senaten des Kammergerichts betreffend.	2.	1961.	25.
22. —	22. —	Allerhöchste Kabinetsorder, die Feststellung der Kompetenzverhältnisse des Tribunals des Königreichs Preußen und der Ober-Landesgerichte zu Königsberg, Marienwerder und Insterburg betreffend.	2.	1962.	26-28.
24. —	5. —	Publikandum über ein, in der Allerhöchsten Kabinetsorder vom 7. Februar 1837., die Heilighaltung der Sonn- und Festtage betreffend, vorkommendes unrichtiges Allegat, statt §. 10. — richtiger §. 11.	1.	1958.	16.
1839.					
5. Januar.	2. März.	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Verleihung der revidirten Städteordnung vom 17. März 1831. an die Stadt Schildberg, im Großherzogthume Posen.	5.	1970.	65.
5. —	23. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Modifikation der Bestimmung im §. 1. der Allerhöchsten Kabinetsorder vom 20. Septbr. 1836., wegen Beseitigung der in den Kreisen Paderborn, Warburg, Büren und Höxter aus der Ansiedelung der Juden auf dem platten Lande und deren Verkehr mit den Landbewohnern bäuerlichen Standes entsprungenen Mißverhältnisse.	6.	1975.	73.
12. —	2. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Abänderung des im §. 227. der landschaftlichen Kreditordnung für das Großherzogthum Posen vom 15. Dezbr. 1821. wegen Ausreichung der neuen Zinskoupons vorgeschriebenen Verfahrens.	5.	1971.	66.
18. —	14. Februar.	Ministerial-Erklärung, betreffend Erläuterungen über die zwischen der Königlich Preußischen und der Fürstlich Schwarzburg-Sondershausenschen Regierung bestehende Übereinkunft, wegen Übernahme von Vagabunden und Ausgewiesenen.	4.	1969.	62.

Datum des Gesetzes ꝛc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1839.	1839.				
6. Februar.	14. Februar.	Ministerial-Bekanntmachung, betreffend Erläuterungen über die zwischen der Königlich Preußischen und der Fürstlich Schwarzburg-Sondershausenschen Regierung bestehende Übereinkunft, wegen Übernahme von Vagabunden und Ausgewiesenen.	4.	1969. (Anl.)	64.
14. —	18. April.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Gebühren und Stempelfreiheit der Verhandlungen über gerichtliche Deposition und Auszahlung der für Aufhebung der gewerblichen und persönlichen Abgaben und Leistungen in den Mediatstädten der Provinz Posen festgesetzten Entschädigungs-Rente.	9.	1991.	105.
16. —	2. März.	Ministerial-Erklärung und Bekanntmachung zur Erläuterung und Ergänzung der zwischen der Königlich Preußischen und der Fürstlichen Regierung älterer Linie Reuß von Plauen bestehenden Übereinkunft, wegen der wechselseitigen Übernahme der Ausgewiesenen.	5.	1974.	70 - 72.
16. —	4. April.	Ministerial-Bekanntmachung, die Erneuerung der Durchmarsch- und Etappen-Konvention zwischen Preußen und dem Großherzogthum Hessen betreffend.	7.	1981. (Anl.)	87.
18. —	23. März.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend das von den Rheinischen Gerichten zu beobachtende Verfahren gegen ausgetretene Militairpflichtige.	6.	1977.	77.
22. —	2. —	Ministerial-Bekanntmachung über die unter dem 4. Oktober 1837. vollzogene Genehmigungs-Urkunde der in dem Protokoll der Rhein-Schifffahrts-Central-Kommission vom 1. August 1837. enthaltenen fünf neuen Supplementar-Artikel zur Rheinschifffahrtsakte vom 31. März 1831.	5.	1973. (Anl.)	69.
24. —	23. —	Allerhöchste Kabinetsorder, die Verleihung der revidirten Städteordnung vom 17. März 1831. an die Stadt Chodziesen, im Großherzogthume Posen, betreffend.	6.	1978.	78.
24. —	4. April.	Allerhöchste Kabinetsorder, vermittelst welcher die Tarife zur Erhebung eines Wegegeldes in Neu-Hardenberg, eines Wege- und Brückengeldes in Quappendorf und eines Brückengeldes in Eickendorf bedingungsweise genehmigt werden.	7.	1982. (mit Anl.)	87 - 92.
24. —	4. —	Tarif zur Erhebung eines Wegegeldes in Neu-Hardenberg, Regierungs-Bezirks Frankfurt.	7.	1982. (Anl.)	88.
24. —	4. —	Tarif zur Erhebung eines Wege- und Brückengeldes in Quappendorf, Regierungsbezirks Frankfurt.	7.	1982. (Anl.)	89.

Datum des Gesetzes ꝛc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1839.	1839.				
23. März.	4. Mai	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die bei Kontumazial-Erkenntnissen gegen Deserteurs, statt der Anheftung des Bildnisses oder Namens an den Galgen ꝛc., eintretende öffentliche Bekanntmachung.	12.	2001.	154.
23. —	4. —	Allerhöchste Kabinetsorder, wodurch Se. Königl. Majestät zu bestimmen geruht haben, daß mit dem Aufhören eines zur Wählbarkeit als Landrath befähigenden Grundbesitzes die Verpflichtung zur Niederlegung des landräthlichen Amtes unmittelbar verbunden sein soll.	12.	2002.	154.
24. —	4. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Deklaration der Vorschriften der §.§. 88. 89. und 139. Tit. 12. Th. I. des Allgemeinen Landrechts über die Ernennung des vereideten Protokollführers bei Deputationen zur Auf- oder Annahme eines Testaments ꝛc.	12.	2003.	155.
26. —	9. April.	Verordnung zur Vervollständigung der Zusammensetzung der Kreisstände in der Rheinprovinz.	8.	1989.	102.
26. —	9. —	Verordnung, die Theilnahme des Kreises St. Wendel am Rheinischen Provinzial-Landtage betreffend.	8.	1990.	103.
29. —	28. Septbr.	Erklärung wegen der zwischen der Königlich Preußischen und der Königlich Griechischen Regierung verabredeten Vermögens-Freizügigkeit in Betreff der Königlich Preußischen und der Königlich Griechischen Staaten.	21.	2046.	254.
31. —	4. Mai.	Allerhöchste Deklaration über die Anwendung der §.§. 12. und 13. des Anhanges zur Allgemeinen Gerichtsordnung ꝛc. in Beziehung auf den Wohnsitz minderjähriger Militairpersonen und eingetretener Militairpflichtigen.	12.	2004.	155.
4. April.	18. April.	Ministerial-Bekanntmachung, die Abänderung der mit Braunschweig bestehenden Übereinkunft zur Verhütung der Forstfrevel vom 23. Januar / 7. Februar 1827. betreffend.	9.	1994. (Anl.)	109.
6. —	29. —	Verordnung, betreffend das Verfahren bei freiwilligen Subhastationen.	11.	1998.	125.
6. —	29. —	Deklaration der Verordnung vom 14. Dezbr. 1833. über das Rechtsmittel der Revision und der Nichtigkeitsbeschwerde.	11.	1999. (mit Anl.)	126-132.
6. —	4. Mai.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend das von Sr. Majestät bestätigte Regulativ vom 9. März 1839. über die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter in Fabriken.	12.	2005. (mit Anl.)	156.

Datum des Gesetzes 2c.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1839.	1839.				
7. April.	29. April.	Instruktion zur Ausführung der Verordnung über das Rechtsmittel der Revision und der Nichtigkeitsbeschwerde vom 14. Dezember 1833.	11.	1999. (Anl.)	133-152.
8. —	18. —	Ministerial-Bekanntmachung, betreffend die Ergänzung und Erläuterung der unterm 13. September / 17. Dezember 1822. zwischen Preußen und Sachsen-Altenburg getroffenen Übereinkunft, wegen der gegenseitigen Verpflichtung zur Übernahme von Ausgewiesenen.	9.	1995. (Anl.)	112.
10. —	22. —	Allerhöchste Kabinetsorder, den Steuersatz des Lumpenzuckers für Siedereien betreffend.	10.	1997.	124.
11. —	4. Mai.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Kompetenz der Gerichte bei der Umwandlung der in Zoll- und Steuerkontraventions-Sachen im Verwaltungswege festgesetzten Geldbußen in Gefängnißstrafe.	12.	2006.	158.
11. —	21. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend den Zinsfuß für die, aus den Depositorien der Gerichts- und Vormundschaftsbehörden, bei der Bank belegten Kapitalien.	13.	2008.	161.
11. —	25. Juni.	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen Aufhebung der Strafe der Einstellung in die Festungs-Strafsektionen gegen die, der Civil-Gerichtsbarkeit unterworfenen, im Militairverbande befindlichen Individuen.	17.	2021.	205.
13. —	27. Mai.	Allerhöchste Kabinetsorder, durch welche des Königs Majestät der Stadt Cremmen, im Regierungsbezirke Potsdam, die revidirte Städteordnung vom 17. März 1831. zu verleihen geruht haben.	14.	2011.	165.
16. —	4. —	Ministerial-Erklärung und Bekanntmachung, zur Ergänzung und Erläuterung der zwischen Preußen und Sachsen-Coburg-Gotha bestehenden Übereinkunft, wegen Übernahme von Ausgewiesenen.	12.	2007.	158-160.
25. —	21. —	Allerhöchste Kabinetsorder, über den Eintritt der Unterscheidung zwischen naturalisirten und nicht naturalisirten Juden im Großherzogthume Posen und der davon abhängigen besonderen Rechte und Beschränkungen.	13.	2009.	162.
30. —	8. Juni.	Berichtigung eines Druckfehlers in der unter Nr. 1971. S. 66. in der Gesetzsammlung mitgetheilten Allerhöchsten Kabinetsorder vom 12. Januar 1839., den §. 227. der landschaftlichen Kreditordnung für das Großherzogthum Posen vom 15. Dezbr. 1821. betreffend.	15.	(zu 1971.)	176.

Datum des Gesetzes ꝛc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1839.	1839.				
4. Mai.	8. Juni.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die allgemeine Anwendung der Order vom 5. Aug. 1838. (S. 431.), wegen Untersuchung und Bestrafung der Entwendung von Waldprodukten.	15.	2015.	173.
4. —	25. —	Verordnung zur Ergänzung des Gesetzes vom 13. Mai 1833., wegen Aufhebung der Zwangs- und Bannrechte in der Provinz Posen.	17.	2022.	206.
9. —	21. Mai.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend das Verfahren bei der Regulirung des Hypothekenwesens.	13.	2010.	163.
11. —	27. —	Gesetz, wegen Aufhebung einiger im Jurisdiktionsbezirke des Stadtgerichts zu Breslau geltenden besonderen Rechte.	14.	2012.	166.
11. —	27. —	Verordnung über das Verfahren bei Subhastation Pommerscher Lehngüter.	14.	2013.	167-169.
11. —	8. Juni.	Gesetz in Betreff der Exekution in Wechselsachen.	15.	2016.	173.
11. —	8. —	Gesetz über die Pensionsberechtigung der nach der Städteordnung vom 19. Novbr. 1808. angestellten Bürgermeister.	15.	2017.	174.
15. —	15. —	Statut der Berlin-Sächsischen Eisenbahn-Gesellschaft, mit der Allerhöchsten Bestätigungs-Urkunde.	16.	2019. (mit Anl.)	177-197.
16. —	15. Oktbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, über den Gerichtsstand der sogenannten Königlichen Mediatstädte.	23.	2048.	265.
18. —	8. Juni.	Deklaration wegen der Verjährung der bei den vormaligen Reichsgerichten unerledigt gebliebenen Prozesse.	15.	2018.	175.
18. —	25. —	Allerhöchste Kabinetsorder, die Verleihung der revidirten Städteordnung vom 17. März 1831. an die Stadt Blesen, im Großherzogthume Posen, betreffend.	17.	2023.	207.
18. —	25. —	Verordnung, betreffend die Kriminalgerichtsverfassung und das Untersuchungsverfahren in Neu-Vorpommern und Rügen.	17.	2024.	207-216.
18. —	25. —	Verordnung, wegen Ermäßigung der in der Holz-Mast- und Jagd-Ordnung für das Herzogthum Magdeburg und das Fürstenthum Halberstadt vom 3. October 1743. auf die Verletzung der Schonzeit des Wildes gesetzten Strafen.	17.	2025.	216.
20. —	27. Mai.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Konvertirung der Pfandbriefe des Schlesischen Kreditsystems.	14.	2014.	169-172.

Datum des Gesetzes rc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1839. 22. Juni.	1839. 27. Juli.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Abänderung des Art. 66. des Rheinischen Strafgesetzbuchs, in Beziehung auf die Detention und Entlassung jugendlicher Verbrecher.	18.	2030.	222.
22. —	3. August.	Allerhöchste Kabinetsorder, wegen der nachträglichen Bekanntmachung der von des Königs Majestät getroffenen Bestimmungen, wodurch in Betreff der Berechtigung zu Landtags-Stimmen oder Theilnahme an solchen, wie sie in den Stände-Gesetzen ursprünglich normirt worden, etwas abgeändert ist, die aber bis jetzt in der Gesetzsammlung nicht enthalten sind.	19.	2033.	226.
22. —	24. —	Allerhöchste Kabinetsorder, die Aufhebung der bisherigen Chausseebau-Dienste in den Regierungsbezirken Magdeburg und Merseburg betreffend.	20.	2036.	234.
30. —	27. Juli.	Verordnung für die Provinzen Sachsen, Westphalen und die Rheinprovinz, betreffend die Kontrole der Hölzer, welche unverarbeitet transportirt werden.	18.	2031.	223.
11. Juli.	28. Septbr.	Vertrag zwischen Seiner Majestät dem Könige von Preußen und Seiner Herzoglichen Durchlaucht dem Herzoge zu Anhalt-Bernburg, betreffend die Erneuerung der Verträge wegen Anschließung der Herzoglich Anhalt-Bernburgischen Landestheile an das Preußische indirekte Steuersystem.	21.	2042.	245-249.
13. —	24. August.	Allerhöchste Kabinetsorder, die für die Folge rücksichtlich der Übernahme von Nebenämtern durch Staatsbeamte zu beobachtenden Bestimmungen betreffend.	20.	2037.	235.
15. —	24. —	Allerhöchste Kabinetsorder, wonach des Königs Majestät den anliegenden Tarif zur Erhebung der Durchlaßgebühren an den stehenden Rheinbrücken bei Coblenz, Cöln und Wesel genehmigen.	20.	2038. (mit Anl.)	236-237.
19. —	3. —	Ministerial-Bekanntmachung über die zwischen der Königl. Preußischen Regierung einerseits, und der Fürstlich Lippe-Detmoldschen Regierung andererseits getroffene Übereinkunft, wegen gegenseitiger Übernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen.	19.	2034. (Anl.)	232.
20. —	24. —	Allerhöchste Kabinetsorder, wodurch des Königs Majestät der Stadt Sachsa, im Kreise Nordhausen, die revidirte Städteordnung vom 17. März 1831. zu verleihen geruht haben.	20.	2039.	238.

Datum des Gesetzes ꝛc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes.	Seite.
1839.	1839.				
22. Juli.	24. August.	Allerhöchste Kabinetsorder, wodurch des Königs Majestät der Stadt Wetzlar die revidirte Städteordnung vom 17. März 1831. zu verleihen geruht haben.	20.	2040.	238.
22. —	28. Septbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Anwendung der in der Rheinprovinz über die Zulässigkeit von Amtshandlungen an Festtagen bestehenden gesetzlichen Bestimmungen auf den Charfreitag.	21.	2043.	249.
24. —	24. August.	Ministerial-Bekanntmachung über die, zwischen der Königl. Preußischen Regierung einerseits und der Herzoglich Anhalt-Dessauischen Regierung andererseits getroffene Übereinkunft, wegen gegenseitiger Übernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen.	20.	2041. (Anl.)	244.
25. —	28. Septbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, den Gerichtsstand der Stromschiffer betreffend.	21.	2044.	250.
12. August.	15. Oktbr.	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Allerhöchste Bestimmung Sr. Majestät des Königs, daß die Verordnung vom 24. Dezember 1816. über die Verwaltung der, den Gemeinden und öffentlichen Anstalten gehörigen Forsten auch in denjenigen Städten der Provinzen Sachsen, Westphalen und der Rheinprovinz, in welchen die revidirte Städteordnung bereits eingeführt worden ist, oder fernerhin eingeführt werden wird, wie bisher in Kraft bleiben soll.	23.	2049.	266.
20. —	30. Septbr.	Ministerial-Erklärung, betreffend die zwischen der Königlich Preußischen und der Königlich Hannoverschen Regierung abgeschlossene Übereinkunft, wegen gegenseitiger Übernahme von Ausgewiesenen.	22.	2047.	257-263.
5. Septbr.	28. —	Erklärung wegen der zwischen der Königl. Preußischen und der Herzoglich Anhalt-Bernburgischen Regierung verabredeten Maaßregeln zur Verhütung und Bestrafung der Forst- und Jagdfrevel in den Gränzwaldungen.	21.	2045.	252.
17. —	28. —	Ministerial-Bekanntmachung, wegen der zwischen der Königl. Preußischen und der Königl. Griechischen Regierung verabredeten Vermögens-Freizügigkeit in Betreff der Königl. Preußischen und der Königl. Griechischen Staaten.	21.	2046. (Anl.)	256.
25. —	30. —	Ministerial-Bekanntmachung, betreffend die zwischen der Königl. Preußischen und der Königlich Hannoverschen Regierung abgeschlossene Übereinkunft, wegen gegenseitiger Übernahme von Ausgewiesenen.	22.	2047. (Anl.)	263.